

**Protokoll**  
**über die 45. Sitzung der Jugendkonferenz Harsefeld**  
**am Donnerstag, dem 19. November 2009 um 19.00 Uhr,**  
**im Gemeindezentrum der Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsefeld,**  
**Am Bockelfeld, 21698 Harsefeld**

Anwesend sind als stimmberechtigte Mitglieder:

1. Florian Kunze, Jugendkonferenzsprecher
2. Miriam Schäfer, Ev.-luth. Kirchengemeinde
3. Tanja Hohenborg, Kindergarten am Feldbusch
4. Yannik Simon, Haupt- und Realschule Harsefeld
5. Kim-Fabian Wachlin, Jugendfeuerwehr Harsefeld
6. Heiko Wachlin, Förderverein der Grundschule am Feldbusch
7. Frank Matzalla, TuS Harsefeld
8. Peter Krause, Schützenverein Harsefeld
9. Almut vom Lehn, Friedrich-Huth-Bücherei

Beratend:

1. Alfred Schüch, Jugendzentrumsleiter, gleichzeitig als Protokollführer
2. Hans-Jürgen Stein, Flecken Harsefeld

Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern entschuldigt

1. Julian Preuß, Jugendkonferenzsprecher
2. Alexandra Palaschke vom Kreisjugendring
3. Heiko Wachlin, Schulförderverein Grundschule am Feldbusch

Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern entschuldigt

4. Ilsemarie Schliecker, Kindergarten „Rappelkiste“
5. Christoph Truchel, DLRG Ortsgruppe Harsefeld
6. Petra Pape, Spielmannszug Harsefeld
7. Julian Preuß, Jugendkonferenzsprecher
8. Connor Ryterski, Gymnasium Harsefeld

Gäste:

1. Sandra Schulz, Jungsozialisten Harsefeld
2. Jana Böhm, Haupt- und Realschule Harsefeld
3. Julia Gries, Schülervertreterin der Haupt- und Realschule Harsefeld

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 44. Sitzung vom 20.08.2009
4. Rock gegen Rechts
5. Logo für die Jugendkonferenz
6. Aufnahmeantrag der Jungsozialisten in die Jugendkonferenz
7. Anfragen und Mitteilungen
8. Termin der nächsten Jugendkonferenz

## **TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.**

Die Diakonin, Frau Miriam Schäfer, begrüßt die Mitglieder und Gäste der Jugendkonferenz in den Räumen des Gemeindezentrums der Ev.-luth. Kirchengemeinde Harsefeld.

Jugendkonferenzsprecher Florian Kunze eröffnet die Sitzung um 19.03 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2: Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie in der Einladung aufgeführt, festgestellt und einstimmig angenommen.

## **TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die 44. Sitzung vom 20. August 2009**

Die Niederschrift über die 44. Sitzung vom 20. August 2009 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

## **TOP 4: „Rock gegen Rechts“**

Am 17. April soll ein „Rock gegen Rechts“-Konzert in der Eissport- und Mehrzweckhalle Harsefeld stattfinden. Es sind bereits vier Bands verpflichtet worden, und zwar „Dakoton“, „Scars of the Romance“, „Leaving Soho“ und „Morbus Rock“. Weiterhin hat die Band „Okkulus“ angefragt, ob sie ebenfalls bei dem Konzert auftreten kann. Da es einige Anwohnerbeschwerden gegeben hat, soll das Konzert nur bis 22.00 Uhr stattfinden. Es soll allerdings eine Ausnahmegenehmigung bis 23.00 Uhr beantragt werden. Einlass soll um 18.00 Uhr und der Beginn um 19.00 Uhr sein. Für die Werbung zeichnen Julian Preuß und Florian Kunze verantwortlich. Sie wollen Plakate und Flyer erstellen. Weiterhin soll erfragt werden, ob an den Ortseingängen auf den Schildern des „Sympathischen Harsefeld“ Hinweise auf das Konzert angebracht werden dürfen. Weiterhin soll im Internet über Seiten, wie z.B. Schüler-VZ, usw. für das Konzert geworben werden. Die Polizei soll von Herrn Schüch über das Konzert informiert werden. Die Besucher sollen nach dem Bezahlen des Eintritts einen Stempel auf die Hand bekommen, damit sie auch während des Konzerts die Eissporthalle verlassen können und wieder betreten können. Die Bewirtung in der Eissport- und Mehrzweckhalle soll durch den Pächter des „InnSide“ erfolgen. Dies muss noch mit dem Ehepaar Eckhoff besprochen werden. Außerdem muss noch geklärt werden, ab wann die Vorbereitungen in der Halle durch die Helfer beginnen können.

## **TOP 5: Ein Logo für die Jugendkonferenz**

Frau Weingärtner von der Jugendkunstschule hat Herrn Florian Kunze auf seine Anfrage mitgeteilt, dass sie für die Erstellung eines Logos für die Jugendkonferenz nicht zur Verfügung steht. Daher soll jetzt ein Schulwettbewerb ausgeschrieben werden, und zwar an der Haupt- und Realschule Harsefeld und am Gymnasium Harsefeld. Logos für andere Jugendkonferenzen können auf der Website [www.jukos.de](http://www.jukos.de) angeschaut werden. Der Einsendeschluss für den Wettbewerb soll eine Woche vor der nächsten Jugendkonferenz sein.

## **TOP 6: Aufnahmeantrag der Jungsozialisten in die Jugendkonferenz**

Die Jungsozialisten haben einen Aufnahmeantrag an die Jugendkonferenz gestellt. Kreisjugendpfleger Jörg Blanke hat auf Anfrage dazu mitgeteilt, dass politische Jugendorganisationen in den meisten Jugendkonferenzen nicht vertreten sind. Grundsätzlich hat es weder beim Stadtjugendring Buxtehude e.V. noch beim Kreisjugendring Stade e.V. Probleme mit der Mitgliedschaft gegeben. Jugendzentrumsleiter Schüch äußert jedoch Bedenken, da bisher keine politischen Vereinigungen aufgenommen worden sind. Er hält es auch nicht für günstig, wenn politische Gruppen in die Jugendkonferenz aufgenommen werden. Auf die Frage der

Diakonin Miriam Schäfer, welche Motive die Jungsozialisten bewegen, in die Jugendkonferenz aufgenommen zu werden, antworten diese, dass sie sich mehr Vernetzung mit den Vereinen und den Jugendlichen erhoffen. Die Leiterin der Friedrich-Huth-Bücherei, Frau vom Lehn, gibt zu bedenken, dass die Jugendkonferenz nicht allzu sehr etabliert sei, so dass die Kurzform Juko leicht als Veranstaltung der Jusos verwechselt werden könnte. Herr Krause vom Schützenverein führt an, dass es allgemein sehr schwer ist, Nachwuchs zu rekrutieren, darum möchte er alle unterstützen, die sich engagieren möchten und ist für die Aufnahme der Jusos in die Jugendkonferenz. Die Jusos versichern, dass sie die Satzung anerkennen und ihre Mitgliedschaft nicht zur Werbung für ihre Partei ausnutzen werden.

Für die Aufnahme der Jusos in die Jugendkonferenz Harsefeld stimmen 6 Mitglieder mit Ja, 3 Mitglieder enthalten sich. Somit sind die Jusos in die Jugendkonferenz des Flecken Harsefeld aufgenommen. Die Kontaktdaten, die diesem Protokoll beiliegen, sollen in den Verteiler aufgenommen werden.

### **TOP 7: Anfragen und Mitteilungen**

- Jugendkonferenzsprecher Florian Kunze teilt mit, dass er versucht hatte, zu den November-Beats zu kommen, um sich Eindrücke für die Harsefelder Veranstaltung zu verschaffen, konnte aber an dem Abend nicht teilnehmen, so dass dann doch niemand von der Jugendkonferenz dort anwesend war.

### **TOP 8: Termin der nächsten Jugendkonferenz**

Die nächste Sitzung der Jugendkonferenz auf Mittwoch, den 03. Februar 2010 um 19.00 Uhr im Vereinsheim des Spielmannszuges, Schulstraße 12, Harsefeld, festgelegt. Die weiteren Termine für das Jahr 2010 werden während der nächsten Sitzung festgelegt.

Jugendkonferenzsprecher Florian Kunze schließt die Sitzung um 19.56 Uhr.

---

Alfred Schüch  
Protokollführer

Allen Jugendkonferenzmitgliedern zur Kenntnis

Herrn Gemeindedirektor Schlichtmann zur Kenntnis

Allen Ratsmitgliedern zur Kenntnis

Niederschrift ins Internet stellen